

## Schließen Sie Freundschaft mit Geld

In diesen wenigen Absätzen möchte ich Ihnen eröffnen, wie Sie die Denkweise eines Millionärs annehmen und damit alle Ihre finanziellen Probleme lösen können. Sie erhalten diese Tips kostenlos. Es ist kein Teaser der Sie dann zwingt, den Rest zu kaufen. Sie werden verstehen warum, wenn Sie alles gelesen haben.

Zuerst müssen einige falsche Vorstellungen aufräumt werden.

Eines der größten Probleme vieler Menschen ist, daß sie nicht verstehen, was Geld ist. Geld, in Form farbiger Papierstreifen in Ihrer Hand, hat keinen Wert. Absolut keinen. Wirklich nicht. Es ist, für sich genommen, völlig wertlos. Wenn Sie also nur Papierstreifchen oder Zahlen auf einem Bankkonto jagen dann wundert es nicht, daß Sie dem Millionärs-Club noch nicht angehören.

Banknoten und Münzen sind stellvertretend für Geld – sie sind es nicht selbst. Man kann sie nicht essen, kein Haus davon bauen, sie nicht fahren, genau genommen kann man gar nichts damit tun. Außer sie in Werte verwandeln oder sie gegen Werte eintauschen. Nun sind Werte nichts absolutes, sie sind relativ. Wenn, z. B. ein Rolls Royce Ihr Traumwagen ist, dann hat er einen sehr hohen Wert für Sie. Ich persönlich finde sie zu muffig und das Fahren macht mir keinen Spaß. Bekäme ich einen geschenkt, würde ich ihn verkaufen. Ein Rolls Royce hat keinen Wert für mich. Obwohl es derselbe Wagen ist, der für Sie einen hohen Wert hat. Sie sehen, Wert ist relativ. Ein weiteres Beispiel: Sie kommen zu einer Party, hungrig, im kalten Novemberregen naß geworden, mit klappernden Zähnen und das Erste, das Ihnen angeboten wird, ist ein Glas Eiswasser. Wie fänden Sie das? Im Gegensatz dazu: Sie verlaufen sich in der Wüste. Ihr Kopf ist schon schwummerig durch die fehlende Flüssigkeit, Ihre Lippen aufgeplatzt, die Knie weich, so daß Sie nur kriechen können. Direkt vor Ihnen eine Oase, mit einem kleinen Pool und einem Ober, der Ihnen ein Glas

Eiswasser auf einem Silbertablett anbietet. Eintritt zur Oase: 150 \$. Zahlen Sie? Es ist das gleiche Glas Wasser, aber der Wert für Sie hat sich dramatisch verändert.

Das war die eine Richtung. So etwas haben Sie sicher schon einmal gehört. Die meisten Marketingkurse werden Ihnen ähnliches vermitteln. Sie helfen, sich auf Zielmärkte zu konzentrieren und herauszufinden, was die Menschen wann und wo kaufen möchten. Sie werden Ihnen aber niemals sagen, was nun folgt:

Wie oft am Tag denken Sie, wenn ich mehr Geld hätte, würde ich dieses und jenes kaufen'. Nun, warum tun Sie's nicht? Ich meine, warum gestehen Sie sich selbst nicht zu, mehr Geld zu haben?

Relative Werte funktionieren in beide Richtungen, nicht nur beim Ausgeben, auch beim Erhalten von Geld.

Sie werden nicht reich dadurch, daß Sie etwas verkaufen. Sie werden reich, wenn Sie lernen, wie Sie das Geld zu sich kommen lassen.

Das Geld wird dann, wie von selbst, den besten Weg zu Ihnen finden. Ich weiß, es klingt ein bißchen merkwürdig, aber genau so funktioniert es. Joe Vitale weiß das und lehrt es schon seit Jahren. Darum geht es auch in seinem Buch 'The Attractor Factor'. 'The E-Code' ist eine Maßnahme die dabei hilft, die Prinzipien aus 'The Attractor Factor' zu übernehmen.

Wir bei Harmony United haben ein Hilfsmittel entwickelt, das diesen Prozeß beschleunigen kann - egal in welche Richtung Sie gehen möchten. Den Link dazu erhalten Sie etwas später.

Soviel zur Vorbereitung - kommen wir zum Kern des Problems.

Geld ist keine materielle Sache. Geld ist Energie, die fließt wie Licht oder Schwerkraft oder Prana (Lebensenergie) oder Chi, die Energie, die ein Heiler gibt. All diese sind Energiebewegungen, ohne die eine physische Existenz unmöglich wäre. So ist es auch mit Geld - es ist keine materielle Sache. Was man ausgibt ist abhängig davon, was man zuläßt. Wenn Sie die Gardinen in Ihrem Zimmer öffnen,

fällt mehr Licht hinein. Wenn Sie die Vorhänge Ihres Geistes öffnen, fließt mehr Geld hinein.

Aber wie?

Ich sage Ihnen nun genau, wie. Wirklich. Ich halte nichts zurück. Hier kommt's:

Ich erkläre es Ihnen anhand einer Parabel.

Ihr Freund/Ihre Freundin war lange weg und sie konnten nur einmal pro Woche telefonieren.

Heute kommt er/sie wieder und Sie sind schon sehr aufgeregt. Sie haben das Haus aufgeräumt und das Auto geputzt und haben einen Tisch in Ihrem Lieblingsrestaurant bestellt. Alles Picobello. Der Zug fährt im Bahnhof ein, sie laufen aufgeregt auf den Bahnsteig. Als er/sie endlich aus dem Zug steigt sieht er/sie Sie enttäuscht an und sagt: „Ach du. Ich dachte, mein Vater würde mich abholen.“

Wie fühlen Sie sich? Sie möchten ein Loch graben und sich darin verstecken?

Sie sind die lang erwartete Person im Zug und das Geld wartet, um Sie zu begrüßen. Wenn Sie es so behandeln, wird es verschwinden und sich verstecken!

Was will denn das Geld. Wenn Sie glauben, Geld wäre nicht intelligent und es hat keine Gefühle – dann müssen Sie noch viel lernen! Vielleicht haben Sie ja eine andere Erklärung dafür, warum es verschwindet, wenn man es schlecht behandelt und bei guter Behandlung in Mengen zu Ihnen kommt. Das Geld möchte Sie wie einen Geliebten begrüßen, möchte Freude, Glück und Spaß mit Ihnen erleben. Ohne Sie fühlt sich das Geld allein und zurückgewiesen. Wenn Sie das Geld dafür beschuldigen, nicht da zu sein wo Sie selbst es doch fortschicken, dann verletzen Sie seine Gefühle. Das hält es nicht davon ab, den Weg zu Ihnen zu suchen. Es weiß, daß Sie es wollen würden, könnten Sie sich nur von Ihrer ablehnenden Haltung trennen.

Ihr Leben lang haben Sie gelernt, daß es schwierig oder falsch ist, Geld zu haben. Sie haben sich das von Ihrer Familie abgeschaut, die auch das Geld beschuldigten, nicht da zu sein. In Wirklichkeit war es die ganze Zeit da – Sie haben es nur nicht hineingelassen.

Sie können jetzt einfach Ihre Gewohnheiten umwandeln – weg von der Ablehnung, hin zur Liebe. Übrigens auch etwas, das die meisten von Ihnen gelernt haben: Geld zu lieben ist schlecht. Aber das ist es nicht. Es ermöglicht Ihnen nur das zu haben, was Ihnen gebührt. Sie selbst werden glücklicher und alle in Ihrer Umgebung werden sich besser fühlen. Ist es schlecht, Menschen glücklich zu machen?

Sitzen Sie bequem, die Wirbelsäule und den Nacken gerade. Ihre Augen sind geschlossen und ihre Hände liegen in Ihrem Schoß. Atmen Sie langsam und tief, entspannen Sie sich.

Zuerst müssen Sie das Gefühl ‚Geld‘ finden. Geld ist eine Energie, Sie können sie fühlen. Es ist nicht materiell, Sie können es also nicht festhalten. Geld ist eine Yin-Energie, sie möchte also von hinter Ihrer linken Schulter auf Ihre linke Seite fließen. Hier können Sie das Geld am stärksten fühlen. Begrüßen Sie es wie einen Liebhaber auf den Sie lange gewartet haben. Lassen Sie es in sich fließen und lassen Sie sich ganz davon erfüllen und es dann weiter ins Universum fließen. Je mehr Sie Ihre Liebe für diese Energie genannt ‚Geld‘ zugeben, desto besser kann sich diese Energie in Ihrem Leben manifestieren.

Machen Sie diese einfache Meditation mehrmals am Tag. Sie werden erleben, daß Ihnen zuerst alle Schuldgefühle begegnen, die Sie im Zusammenhang mit Geld hegen. Die Gedanken, Geld wäre schlecht und die Erklärungen dazu, warum Geld abgelehnt werden muß (nur schlechte Menschen haben Geld). So lange Sie sich von diesen Gefühlen nicht lösen, wird das Geld nicht frei ‚fließen‘ können. Sie können nicht gleichzeitig Geld haben und es beschuldigen, weg zu sein. Es braucht Zeit und Ausdauer. Jedes mal, wenn Sie diese Übung absolvieren, werden Ihre Gewohnheiten versuchen, Sie daran zu

hindern. Daran scheitern die meisten – sie geben auf, bevor sie fertig sind. Sie haben nun ihr ganzes Leben damit verbracht, Armut zu üben. Glauben Sie wirklich, Sie können diese sorgfältig erlernten Angewohnheiten so schnell ablegen?

Es kann aber auch viel schneller gehen.

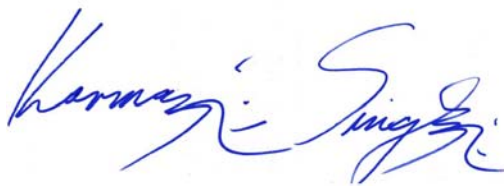
Wir bei Harmony United haben etwas entwickelt, das die negativen Programmierungen löscht sobald diese versuchen, Sie zu beeinflussen. Anstelle von Jahren werden Sie binnen zirka 10 Wochen, enorme Fortschritte machen. Es gibt ein kostenloses 10-wöchiges Trainingsprogramm, das mitgeliefert wird.

Die dreimonatige Zufriedenheitsgarantie gilt auch für die Harmony Kopfhörer.

Klicken Sie hier:

<http://www.harmonyunited.com/web/de/biologisch/kopfhoerer.html>

Gesundheit, Reichtum, Glück und  
meine besten Grüße an Sie

A handwritten signature in black ink, reading 'Karma Singh'. The signature is written in a cursive, flowing style with a large initial 'K' and 'S'.

Karma Singh  
Managing Direktor  
Harmony United Group

## Teil II

Ich weiß, ich sagte, es würde keinen zweiten Teil geben.  
Hier ist er.

Es ist nicht so, daß ich in Teil 1 bewußt etwas ausgelassen hätte.  
Vielmehr ist mir hinterher noch etwas aufgefallen, das Ihnen  
nützlich sein könnte.

Es ist die Antwort auf diese Frage:

**Was ist das größte Hindernis dabei, dem Geld zu erlauben, ohne  
Umweg in Ihre Richtung zu fließen?**

Ich lasse Sie nicht warten oder spiele Persönlichkeitsanalyse-Spiele  
mit Ihnen, denn die Antwort ist gleichlautend für jedermann: Es ist  
die Gewohnheit.

Es ist die Gewohnheit, das Leben so zu leben, wie man es immer  
getan hat. Der Grund, die Wurzel, dieser Gewohnheit ist die Angst  
zu sterben, falls sich irgend etwas ändert.

Ein Aspekt Ihres Lebens-wie-es-immer-war ist es, weniger Geld zu  
haben, als Sie möchten. Die Gewohnheitsstruktur sagt buchstäblich  
,mehr Geld würde mein Leben verändern und ich würde sterben.  
Ich lasse das nicht zu, dann bin ich sicher'.

Machen Sie daraus eine zweite Übung. Setzen Sie sich still hin.  
Stellen Sie sich vor, Geld würde in Strömen durch Sie hindurch  
fließen. Es ist Ihr Geld, mit dem Sie tun können, was Sie möchten.

Beachten Sie Ihre Gefühle, besonders die in Ihrem Bauch, auf den  
Gedanken des Wohlstands. Mit dieser Angst müssen Sie arbeiten.  
Wenn Sie sie gefunden haben, sehen Sie sie an. Fragen Sie Ihre  
Angst wie man sterben kann, nur weil man mehr Geld hat. Es wird  
Antworten geben und alle werden töricht klingen. Diese  
Selbstanalyse wird Ihnen helfen, das Licht der Vernunft und  
Wahrheit in Ihre Gewohnheiten zu bringen und diese werden die  
Macht über Ihr Leben verlieren.

Nur wenn Ihre Gewohnheiten unbewußt bleiben, können sie Macht  
über Ihr Leben ausüben. Die Angst zu sterben, nur weil man

endlich das hat, was man möchte, sieht bei Tageslicht betrachtet ziemlich töricht aus. In der Dunkelheit jedoch kann Sie dieser Gedanke tatsächlich eher umbringen, als Ihr Leben zum Besseren hin zu verändern. Was wollen Sie? Es ist Ihre freie Entscheidung. Praktizieren Sie Ihre alten Gewohnheiten oder üben Sie, diese zu ändern. Es gibt keine andere Möglichkeit. Es ist eine einfache Ja/Nein-Frage.

Falls Sie Teil 1 nicht haben, laden Sie ihn kostenlos hier herunter:  
<http://www.harmonyunited.com/web/de/biologisch/kopfhoerer.html>

Haben Sie ein schönes Leben.  
Herzliche Grüße  
Karma Singh  
Harmony United Ltd  
London, Munich